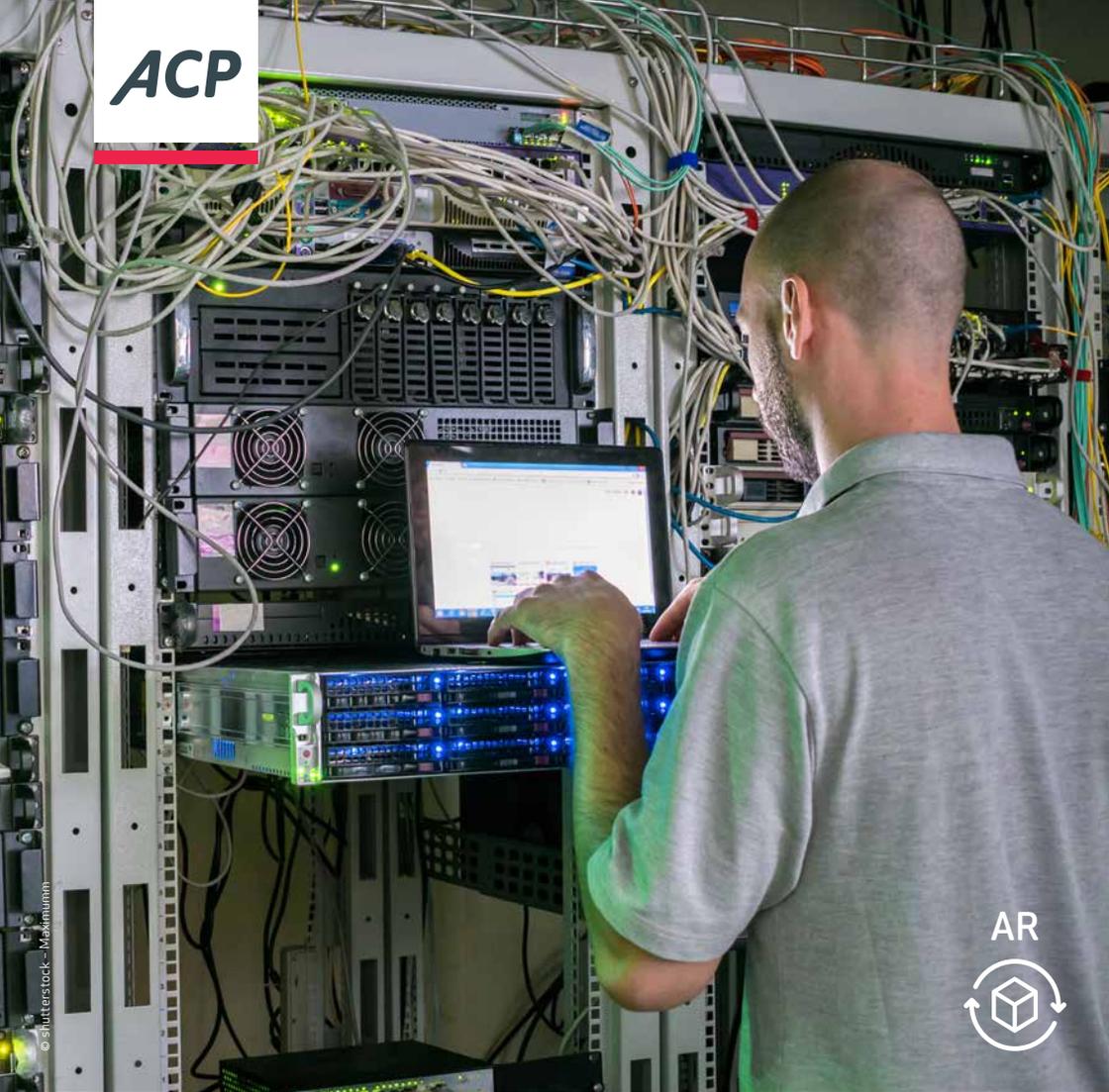


ACP



SobIT

IT Dienstleister für
die Wiener Sozialdienste

IT for
innovators.

Bislang betrieb der IT-Dienstleister SobIT zwei Rechenzentren an getrennten Standorten. Beide hatten ihr End of Life erreicht. Die Ausschreibung zur Erneuerung der Citrix-Infrastruktur umfasste unter anderem Kriterien wie hohe Verfügbarkeit, Zuverlässigkeit sowie die Zusammenlegung beider Rechenzentren an einen Standort.

SobIT IT Dienstleister für die Wiener Sozialdienste

Facts

Sitz: Wien
Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter: 28
Branche: Öffentliche Verwaltung

Unsere Lösung

Virtual Desktop
Infrastructure



Die Herausforderung

SobIT betreut für den Unternehmensverbund der Wiener Sozialdienste an 20 Standorten über 1.750 Anwenderinnen und Anwender. „Obwohl unsere Userinnen und User die virtuelle Desktop-Lösung gerne verwenden, war für uns die Bereitstellung in der alten Umgebung nicht mehr reibungslos möglich. Es gab zu viele Inkompatibilitäten zwischen Applikationen und wir mussten oft komplexe Workarounds implementieren“, schildert Lisi Watzl, technische Projektleitung.

Gregor Humpel, Leiter Projektmanagement Office, weiter: „Wir mussten zudem einen wichtigen Eckpfeiler unserer Services, eine eigens entwickelte Softwarelösung für die Dienst- und Einsatzplanung der mobilen Pflegedienste, auf die neue Citrix-Umgebung verlegen. Eine standardisierte Umgebung, gepaart mit individuellen Lösungen, war eine Herausforderung die wir mit ACPX-tech gut gemeistert haben.“

Die Lösung

Durch Vorgespräche konnte bereits im PoC eine IT-Infrastruktur aufgebaut werden, die noch besser an die Bedürfnisse der SobIT-Userinnen und User angepasst ist.

Während Application Control von IVANTI bereits im Produktiveinsatz war, wurde die Citrix Virtual Apps-Infrastruktur zur Gänze neu erstellt. Die Zentralisierung der Arbeitsplätze stellt für die IT-Abteilung eine wesentliche Erleichterung der Administration dar. Mit dem Citrix Provisioning Service können Änderungen im Vorfeld getestet und bei Problemen rückgängig gemacht werden, ohne Auswirkungen auf den Produktivbetrieb. Eine Filesharing-Lösung ermöglicht den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch von unterwegs den sicheren, komfortablen Zugriff auf die Firmendaten.

Die Vorteile

„Unser Projekt war kein klassisches Migrationsprojekt, sondern es beinhaltete auch einen Roll-out, bei dem weitere User in die Citrix-Umgebung aufgenommen wurden. Es war für uns sehr wichtig, dass unsere geschäftskritischen Services weiter reibungslos funktionieren, da bei unseren sozialen Diensten nicht die Nutzung der IT, sondern die zu betreuenden Menschen im Vordergrund stehen. ACP X-tech hat sich über die gesamte Laufzeit als äußerst kompetenter und lösungsorientierter Partner erwiesen“, zieht Gregor Humpel ein positives Resümee.

Lisi Watzl schließt: „Die gesamte Technikmannschaft ist sehr versiert und wir von SobIT konnten uns darauf verlassen, dass immer eine gute Lösung für uns gefunden wird.“